

Inhalt

Vorwort	9
A. Einleitung	11
I. Gegenstand der Untersuchung	18
II. Gliederung	19
III. Quellen- und Literaturlage	22
B. Die Akteure der Auseinandersetzung	27
I. Rahmenbedingungen	27
1. Die staatsrechtliche Stellung der christlichen Kirchen in der SBZ/DDR	27
2. Der ideologische Konflikt	37
3. Gesamtgesellschaftliche Veränderungsprozesse in der DDR	44
II. 'Umschlossen von der Fürsorge der Partei' - die Jugendpolitik der SED	47
1. Jugendpolitische Grundpositionen der SED	47
2. Die Organisation der Jugendarbeit in Partei und Staat	58
2.1 Organisationsstruktur innerhalb der SED	58
a) Aufbau politischer Parteien in der SBZ	58
b) Parteistrukturen	61
2.2 Organisationsstruktur innerhalb des Staatsapparates	66
2.3 Entstehung und Rolle der FDJ	67

III. Die Jugendarbeit der christlichen Kirchen	80
1. Leitbilder der Jugendarbeit der christlichen Kirchen in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts	80
2. Der organisatorische Rahmen der Jugendarbeit der christlichen Kirchen	84
2.1 Entwicklung bis 1945	84
2.2 Evangelische Landeskirchen nach 1945	88
2.3 Katholische Kirche nach 1945	97
C. Jugendpolitische Konflikte zwischen der SED und den christlichen Kirchen	107
I. Religionsunterricht / Christenlehre	107
1. Die 'demokratische Schulreform' in der SBZ 1945-49	108
2. Entwicklung des Religionsunterrichts in der DDR	118
II. 'Junge Gemeinden'	129
1. Die Ausgangssituation des Konflikt	130
2. Die Eskalation des Konflikts 1952/53	145
3. Die 'Beilegung' des Konflikts	158
4. Unmittelbare Folgen und weitere Entwicklung	170
4.1 Die Umsetzung der Beschlüsse in die Praxis	171
4.2 Die Krise der FDJ	173
4.3 Die 'Jungen Gemeinden' als Beobachtungsobjekt nach 1953	182
III. Studentengemeinden	186
1. Geschichte und Tradition der Studentengemeinden	186
2. Der Konflikt 1950-1952	190
3. Die Neuauflage der Auseinandersetzung Ende der 1950er Jahre	199

IV. Jugendweihe	207
1. Vorgeschichte bis 1945	209
2. Die Haltung der SED zur Jugendweihe 1946-1954	211
3. Die (Wieder-)einführung der Jugendweihe 1954-1959	214
3.1 Die Etablierung der Jugendweihe 1954/55	216
3.2 Die Reaktionen der Kirchen	221
3.3 Die inhaltliche Ausgestaltung der Jugendweihe	226
3.4 Die Jugendweihe in der Krise 1955-1957	229
3.5 Die Durchsetzung der staatlichen Position 1957-1959	234
4. Die Entwicklung der Jugendweihe zur 'Volkssitte'	241
V. Wehrpflicht, Wehersatzdienst und die Einführung des Wehrunterrichts an den Polytechnischen Oberschulen 1978	245
1. Wehrpflicht und Wehersatzdienst	245
1.1 Die Einführung der Wehrpflicht	245
1.2 Die Zulassung von Bausoldaten	254
1.3 Reaktionen auf die Verordnung von 1964	257
1.4 Entwicklung des Bausoldatendienstes	262
1.5 Bausoldaten und DDR-Gesellschaft	266
2. Die Einführung des Wehrunterrichts 1978	269
2.1 Wehrerziehung in der DDR vor 1978	269
2.2 Die Einführung des Wehrunterrichts 1978	272
2.3 Proteste gegen den Wehrunterricht	274
2.4 Bilanz	278
VI. Die 'unorganisierte' Freizeit	280
1. Staatliche Jugendpolitik nach dem Mauerbau	281
2. Die kirchliche Jugendarbeit nach dem Mauerbau	290
3. Die Auseinandersetzungen im letzten Jahrzehnt der DDR	292

D. Resümee	301
E. Anhang	305
I. Abkürzungsverzeichnis	305
II. Statistische Übersichten	310
1. Anteil Jugendlicher an der Wohnbevölkerung der DDR 1950-1989	310
2. Wohnbevölkerung/ Jugendliche Wohnbevölkerung der DDR 1952-1989 nach Bezirken	311
3. Entwicklung der jugendlichen Wohnbevölkerung der DDR 1950-1989 nach Geschlechtern	318
III. Quellen- und Literaturverzeichnis	319
1. Ungedruckte Quellen	319
1.1 SAPMO-BA	319
a) SED	319
b) FDJ	320
1.2 Bundesarchiv Berlin	320
1.3 Evangelisches Zentralarchiv Berlin	320
1.4 Diözesanarchiv des Erzbistums Berlin	320
1.5 Bistumsarchiv Erfurt	320
1.6 Zentralarchiv des/der BStU	321
1.7 Landesarchiv Berlin	321
2. Periodika	321
3. Gedruckte Quellen / Dokumentensammlungen	322
4. Literatur	326